

15. August 2018

Knapp 1,6 Mio. Euro Fördergeld für Sanierung der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ in Bitterfeld-Wolfen

Das historische Gebäude der **Musikschule „Gottfried Kirchhoff“** in **Bitterfeld-Wolfen** kann energetisch saniert werden. Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld erhält für die geplanten Arbeiten einen Zuschuss in Höhe von **1.584.219,44 Euro**. Das Land Sachsen-Anhalt und die Europäische Union unterstützen den Landkreis über das **STARK III-Programm**. Den Förderbescheid überreichte **Finanzstaatssekretär Dr. Klaus Klang** heute **an den Landrat Uwe Schulze**.

Finanzstaatssekretär Dr. Klaus Klang: „Die Musikschule in Bitterfeld-Wolfen ist seit den 1950er Jahren zu einer Institution gewachsen. Die nun über das STARK III-Programm von Land und EU geförderte energetische Sanierung hilft dem Landkreis als Betreiber langfristig Betriebskosten zu sparen. Für die Musikschülerinnen und Musikschüler sorgen die geplanten Maßnahmen für ein besseres Lernklima. Ihnen wünsche ich für die Zukunft viel Erfolg und gute Noten.“

Im Jahre 1902 hat der damalige Kaffeehändler und Bitterfelder Stadtverordnete Albert Richter das Gebäude errichten lassen. Seit 1986 befindet sich hier die Musikschule. Im Zuge einer energetischen Sanierung will der Landkreis nun unter anderem das Dach des Haupthauses neu eindecken und dämmen lassen.

Weitere geplante Maßnahmen im Zuge der energetischen Sanierung:

- Erneuerung der Flachdachabdichtung inkl. Wärmedämmung
- Innenwanddämmung an allen Fassadenseiten des Haupthauses
- Dämmung an allen Fassadenseiten des Nebengebäudes
- Sanierung der Fugen an Klinkerfassade
- Abdichtung Kelleraußenwände, Dämmung Decke Kellergeschoss
- Erneuerung aller Fenster (Holz)
- Erneuerung der Heizungsanlage
- Einbau von energiesparenden LED-Leuchten

In der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ in Bitterfeld-Wolfen werden derzeit etwa 900 Musikschülerinnen und Musikschüler unterrichtet.

Die Gesamtkosten der Sanierung belaufen sich auf 1.980.274,30 Euro.

Hintergrund:

Mit dem STARK III Programm werden energetische und allgemeine Sanierungen vorrangig von Schulen und Kindertagesstätten, aber auch von Sport- oder Museums-Einrichtungen durch EU und Land gefördert. Die EU-Fördergelder kommen dabei aus zwei Fonds: Zum einen ist das der EFRE-Fonds, er speist das Programm bei Vorhaben in Kommunen mit mehr als 10.000 Einwohnern, zum

anderen ist es der ELER-Fonds, der in Anspruch genommen wird, wenn Vorhaben in kleineren Kommunen mit weniger als 10.000 Einwohner gefördert werden. Das Land Sachsen-Anhalt bietet einen weiteren Förderanteil im EFRE-Bereich (also für größere Kommunen) für allgemeine Sanierung an – im ELER-Bereich, also in kleineren Kommunen, gibt es so einen Landesförderanteil nicht. (weitere Informationen bekommen Sie online unter <https://starkIII.sachsen-anhalt.de>).